



mit der EAB unterwegs durch den farbenfrohen Herbst (Foto: Thomas Poth)

28.08.2025 11:00 CEST

Erzgebirgische Aussichtsbahn im 2. Halbjahr 2025

20./21. September „Tag der Schiene“ und „200 Jahre Eisenbahn in Europa“ im Eisenbahnmuseum und Fahrten mit der EAB

Anlässlich dieser Veranstaltung öffnen die Vereinsmitglieder die Lokschuppentore für Besucher des Museums. Die historischen Triebwagen, auch als „Ferkeltaxi“ bekannt, gehen auf die Reise zwischen Schwarzenberg und Annaberg-Buchholz.

11./12. Oktober Herstdampf mit der Erzgebirgischen Aussichtsbahn

Die Dampflokomotive 50 3616 ist mit dem VSE-Museumszug zwischen Schwarzenberg und Annaberg-Buchholz unterwegs.

13./14. Dezember Weihnachtsmarktdampfexpress

Mit dem historischen Dampfzug durch die Winterlandschaft und durch das festlich erleuchtete abendliche Erzgebirge. Das lässt sich am 13. und 14. Dezember 2025 auf der Erzgebirgischen Aussichtsbahn erleben.

Zweimal am Tag fährt unser Museumszug, gezogen von der Dampflokomotive 50 3616-5 des Vereins Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V. von Schwarzenberg nach Annaberg-Buchholz unt. Bf und zurück.

Auch für unsere einheimischen Fahrgäste haben wir den Fahrplan des Zuges wieder passend abgestimmt. Nutzen Sie unseren Dampfzug für einen Ausflug in der Heimat oder einen Besuch des Schwarzenberger Weihnachtsmarktes mit der Bergparade. Sie haben die bequeme Möglichkeit, auch hier Ihr Auto einmal Zuhause zu lassen und unseren historischen Zug zu nutzen.

Bitte steigen Sie ein! Wir freuen uns auf Sie!

Die Züge halten auf allen Unterwegsbahnhöfen zum Zu- und Ausstieg von Fahrgästen. Die Kollegen vom Eisenbahnverein Bf Schlettau e.V. bewirten die Gäste während des Aufenthalts im heimlichen Hauptbahnhof der Erzgebirgsbahn mit Glühwein und Bratwurst.

27./28. Dezember Licht'lfahrten mit der Erzgebirgischen Aussichtsbahn

Entdecken Sie das festlich erstrahlende Weihnachtsland aus einem modernen Triebwagen der DB Erzgebirgsbahn.

Im Einsatz: Triebwagen 642 der Erzgebirgsbahn

Weihnachtliche Stimmung und winterlicher Zauber – das macht unsere Region einzigartig! Lassen Sie mit uns das Jahr besinnlich ausklingen, halten Sie inne und tauchen Sie ein in die stimmungsvollste Zeit des Erzgebirges!

Von Schwarzenberg geht es nach Annaberg-Buchholz und wieder zurück. Auf dem Rückweg ist ein Aufenthalt am Bahnhof Schlettau geplant. Auf der Rückfahrt locken Bratwurst und Glühwein am heimlichen Hauptbahnhof der Strecke zur Einkehr. Weihnachtliche Musik wird gespielt und komplettiert die gemütliche Atmosphäre vor Ort. Auf der Fahrt in die Dämmerung verzaubert der Blick aus dem Fenster auf die herrliche erzgebirgstypische Weihnachts-Winter-Landschaft.

(Bitte beachten: Wegen Bauarbeiten auf der Eisenbahnstrecke zwischen Annaberg-Buchholz und Schlettau können sich Programmänderungen erforderlich machen!)

Informationen und Fahrkarten sind u. a. erhältlich:

- · im Internet unter: <https://www.erzgebirgische-aussichtsbahn.de/1/online-buchung>
- · Schwarzenberg-Information, Oberes Tor 5, 08340 Schwarzenberg
- · Tourist-Information im "Haus des Gastes - Kaiserhof", Annaberger Str. 80, 08352 Raschau-Markersbach
- · Stadtverwaltung Scheibenberg, R.-Breitscheid-Str. 35, 09481 Scheibenberg
- · Tourist-Information Schloss Schlettau, Schlossplatz 89, 09487 Schlettau
- · Crottendorfer Räucherkerzenland, Am Gewerbegebiet 11, 09474 Crottendorf
- · Tourist-Information Annaberg-Buchholz, Buchholzer Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz
- · sowie Restkarten beim Zugpersonal

Pressekontakt:

Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V.

Thomas Strömsdörfer

Tel.: +49(0)160 386 40 84

presse@vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de

(Quelle: Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V.)

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23